

KURSANGEBOT

Ende Jahr schliesst die SBB ihre Drittverkaufsstelle in Flawil. Die Gemeinde Flawil bietet nun Unterstützungsangebote für Menschen an, die sich beim Bedienen der Billettautomaten oder mit der Anwendung der elektronischen Angebote schwertun.

»» SEITE 3 UND 4

ZAB-ENERGIEPARK

Nachdem die Delegierten des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) im Frühjahr 2019 einen 63-Millionen-Franken-Kredit zur Optimierung des Energieparks einstimmig genehmigt hatten, verlaufen die Bauarbeiten planmässig.

»» SEITE 7

INSPEKTION

Die Inspektoren der Sozialversicherungsanstalt (SVA) St.Gallen attestierten der Gemeindeverwaltung sowohl bei der Überprüfung der AHV-Zweigstelle als auch bei der Arbeitgeberkontrolle in der Finanzverwaltung eine ausgezeichnete Arbeitsausführung.

»» SEITE 16

Eigenverantwortung wichtig

Empfehlung des Bundesrats: «Vor einer Ansteckung schützen Sie sich, indem Sie die Hände regelmässig mit Seife waschen und Abstand halten. Befolgen Sie weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln. Das Coronavirus soll sich nicht wieder stärker ausbreiten.»

Flawiler Preis 2020 an Albert Tanner



Der Träger des Flawiler Preises 2020: Albert Tanner.

FLAWIL Der Flawiler Preis 2020 geht an Albert Tanner. Damit würdigt der Gemeinderat das langjährige ehrenamtliche Engagement von Albert Tanner in der Klausgruppe der Kolpingfamilie Flawil. Als Oberklaus leitet der bald 75-Jährige die jährlichen St.Nikolaus-Aktionen.

Der Flawiler Preis wird bereits zum elften Mal verliehen. Als Träger des diesjährigen Preises wurde Albert Tanner auserwählt. Er erhält die Auszeichnung für sein langjähriges Engagement in der Klausgruppe der Kolpingfamilie sowie vor allem für die Organisation und Durchführung der jährlichen St.Nikolaus-Aktionen für Flawil und Umgebung.

Den Brauch weitergeführt

1975 war's, als in Flawil zwei Mitglieder der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) an Leo Stillhart, den damaligen Leiter der Kolpingfamilie, herantraten und ihn anfragten, ob sie nicht den Nikolausbrauch weiterführen würden. Die Mitglieder der Kolpingfamilie waren junge Familien mit Kindern, wogegen in der KAB kein Nachwuchs vorhanden war. Zu jenen Verantwortlichen der Kolpingfamilie, die schliesslich entschieden, den Brauch in Flawil weiterzuführen, gehörte auch Albert Tanner. Dabei war der

Anfang alles andere als leicht. «Denn wir hatten keine Erfahrung, weder als Schmutzli noch als St. Nikolaus», sagt Albert Tanner. Doch sie gestalteten die Besuche so, wie sie es als Familienväter in ihren Familien selber gerne gehabt hätten.

Albert Tanner steckt viel Energie und Leidenschaft in die Klausgruppe der Kolpingfamilie.

Über 100 Besuche

Seit vielen Jahren leitet Albert Tanner die St.Nikolaus-Aktion in Flawil. Sein Team führt jährlich über 100 Besuche in Familien, Schulen, Kindergärten, im Spital und im Wohn- und Pflegeheim durch. Von Anfang bis Mitte Dezember sind die Mitglieder der Klausgruppe jeweils im Einsatz. Entweder als St.Nikolaus, als Schmutzli, als Helferinnen und Helfer oder als Mitglied der Küchencrew, die jeweils für die Verpflegung nach den Einsätzen sorgt. «Ich darf seit Jahren auf ein tolles, motiviertes Team im Klausrat und in der Klausgruppe zurückgreifen», sagt Oberklaus Albert Tanner, der selber viel Energie und Leidenschaft in den Verein und in sein Team steckt. Es sei ein wichtiges Anliegen der Klausgruppe, dass dieser schöne Brauch in Flawil aufrechterhalten

Folgetext von Seite 1

werden kann, sagt Albert Tanner. Ebenfalls ein wichtiger Bestandteil der Klausgruppe sind die Esel, die früher in der Burgau und heute im Botsberger Riet zu Hause sind. Viele Spaziergänger erfreuen sich dort jeweils an den Tieren.

Engagement der Kirchgemeinde

Nicht nur den Einsatz seiner Kolleginnen und Kollegen in der Klausgruppe schätzt Albert Tanner sehr. Auch das Engagement der Katholischen Kirchgemeinde St. Laurentius erwähnt der Flawiler Preisträger ganz speziell. Sie unterstützt die Klausgruppe seit jeher. Denn seit dem Umbau des Pfarreizentrums 2008 kann die Klausgruppe ihr umfangreiches Material in eigens dafür eingebauten Wandkästen lagern. Ohne die verschiedenen Räume und die Küche im Pfarreizentrum wäre die Klausaktion laut Albert Tanner gar nicht zu bewerkstelligen.

Bisher zehn Preisträger

Den Flawiler Preis gibt es seit dem Jahr 2010. Die bisherigen Preisträger waren Rolf Bollinger, der b'treff Flawil, das Ortsmuseum Flawil, Pius Burtscher, der Naturschutzverein Flawil und Umgebung, Ella Steurer, Berti Knellwolf, Dani Müller, Heinz «Haro» Niedermann und Severin Pfeffer. Die Auszeichnung bezweckt, herausragende Leistungen in den Bereichen Kultur, Freizeit, Sport, Soziales und Beruf zu würdigen. Der Flawiler Preis ist auch ein Mittel zur Förderung und Anerkennung der Freiwilligenarbeit. Der Gemeinderat dankt Albert Tanner, dem elften Preisträger, für sein langjähriges Engagement in der Klausgruppe der Kolpingfamilie. Der Flawiler Preis 2020 beinhaltet einen Betrag von 1162 Franken, eine Urkunde und eine Skulptur. Offiziell wird der Flawiler Preis im Anschluss an die Bürgerversammlung vom 24. November 2020 im Lindensaal übergeben.

St. Nikolaus-Besuche in diesem besonderen Jahr

VEREIN Wegen des Coronavirus sind in diesem Jahr Besuche des Samichlaus bei den Familien nicht möglich. Die Klausgruppe Kolping Flawil hat sich deshalb Gedanken gemacht und die geltenden Massnahmen des Kantons und des Bundes berücksichtigt.

Familien können in diesem Jahr den Samichlaus und den Schmutzli im Botsberger Riet beim Eselstall besuchen. Anmeldungen sind ab sofort möglich über die Website www.samichlaus-flawil.ch. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 19. November 2020. Weitere Informationen sind auf derselben Website zu finden. Die Klausgruppe bittet jedoch um Verständnis, dass bei Anordnung neuer Massnahmen oder personellen Engpässen (krankheits- oder quarantänebedingt) Besuche abgesagt werden können.

St. Nikolaus und seine Helfer von der Klausgruppe Kolping Flawil freuen sich auf schöne Begegnungen beim Eselstall im Riet. eing.

Konzert in der Kirche Oberglatt findet statt

VEREIN Trotz den derzeit geltenden Massnahmen gegen das Coronavirus hat sich der Vorstand des Abendmusikzyklus 'Flawil-Gossau' entschieden, das Konzert vom Sonntag, 8. November 2020, in der Kirche Oberglatt durchzuführen. Dabei spielen das Flawiler Kammerorchester und die Violinistin Yuko Ishikawa unter anderem «Die vier Jahreszeiten» von Antonio Vivaldi. Konzertbeginn ist um 17 Uhr. Da gemäss den Coronavirus-Vorschriften nur 50 Personen zugelassen sind, müssen sich interessierte Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher per E-Mail sekretariat.amz@gmail.com anmelden. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen, wobei Abonnenten Vorrang haben. eing.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.95/Minute ab Festnetz)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90/Minute ab Festnetz)

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 13. November 2020

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 5. November 2020

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 10. November 2020

Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse: eine Geduldsprobe

FLAWIL An der Urnenabstimmung vom 12. Februar 2017 haben die Flawiler Stimmberechtigten dem Gemeindebeitrag für das Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse zugestimmt. Danach wurden die Pläne öffentliche aufgelegt. Insgesamt sind 34 Einsprachen gegen das Projekt eingegangen. Deren Bearbeitung dauert dem Gemeinderat viel zu lange. Der Rat hakt deshalb beim Baudepartement nach.

Das Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse ist in Verzug. Die Bearbeitung der beim Baudepartement des Kantons St.Gallen eingegangenen Einsprachen erfolgt nicht mit der vom Gemeinderat gewünschten Intensität. Dies führt zu immer grösseren Verzögerungen des ursprünglich auf 2019/2020 geplanten Beginns der Bauarbeiten. Der Rechtsdienst des Tiefbauamts des Kantons St.Gallen stellt sich auf den Standpunkt, dass es wegen mangelnder Ressourcen im Tiefbauamt leider nicht möglich sei, die Einsprachen zeitnah zu bearbeiten. Eine aus rechtsstaatlicher Sicht bedenkliche Situation.

Eine Aufwertung des Zentrums

Der Ausbaustandard der Wiler- und St.Gallerstrasse ist nicht mehr funktionsgerecht. Die Defizite sind immer deutlicher spürbar. Dazu gehören unter anderem die ungenügende Verkehrssicherheit, die mangelhafte Fussgänger- und Velofahrerführung, aber auch die Bewältigung der Verkehrsbelastung.

Die Ziele der Strassensanierung und Strassengestaltung sind, die Sicherheit für Fussgängerinnen und Fussgänger sowie für Velofahrende zu erhöhen, den Knotenpunkt Isnyplatz zu sanieren, die Sichtweiten bei den Einmündungen in die Kantonsstrasse zu verbessern, aber auch die Senkrechtparkierungen an der Kantons-

strasse zu beseitigen. Eine Verstetigung des Verkehrsflusses, die Reduktion von Lärmbelastung und Lichtverschmutzung sowie die Aufwertung des Zentrums – zum Beispiel die Gestaltung des Bärenplatzes – sind Ziele des Projekts.

Am 12. Februar 2017 an der Urne entschieden

Von den Gesamtkosten von 8,615 Millionen Franken trägt rund die Hälfte der Kanton. Der Kostenanteil für die Gemeinde Flawil beträgt brutto 4,07 Millionen Franken. Gegen den Vernehmlassungsbeschluss des Rates, den Gemeindebeitrag zu gewähren, wurde im Frühsommer 2016 das fakultative Referendum ergriffen. An der Urnenabstimmung vom 12. Februar 2017 haben die Flawiler Stimmberechtigten dem Gemeindebeitrag für das Kantonsstrassenprojekt Wiler- und St.Gallerstrasse zugestimmt.

34 Einsprachen zu bearbeiten

Entlang der Wiler- und St.Gallerstrasse, zwischen Isnyplatz und Landbergstrasse, gibt es über 100 Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, welche vom Projekt betroffen sind. Die Projektpläne lagen vom 7. Juni 2017 bis 6. Juli 2017 öffentlich auf. 34 Betroffene haben während dieser Zeit aus ganz unterschiedlichen Gründen beim Tiefbauamt des Kantons St.Gallen eine Einsprache deponiert. Ende 2017 wurden durch den Rechtsdienst des kantonalen Tiefbauamts Verhandlungen mit allen Einsprechenden geführt. Diese sind grösstenteils erfolgreich verlaufen und in der Folge wurde ein Teil der Einsprachen zurückgezogen. Heute, drei Jahre später, sind immer noch rund die Hälfte der Einsprachen un- bearbeitet.

Baudepartement ist in der Pflicht

Die ausserordentlich lange Bearbeitungszeit der Einsprachen ist aus Sicht des Gemeinderats be-

Weiter auf Seite 3

denklich. Er hat immer wieder bei den kantonalen Stellen interveniert und jeweils zur Antwort erhalten, dass bei einigen Einsprachen zusätzliche, zeitintensive Abklärungen zu treffen seien. Die Abklärungen müssten von verschiedenen Dienststellen im kantonalen Tiefbauamt in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro getroffen werden. Dem Tiefbauamt würden die Ressourcen fehlen, um die Einsprachen rascher zu bearbeiten.

Der Gemeinderat hakt nach

Die Flawiler Bevölkerung und mit ihr der Gemeinderat zeigen immer weniger Verständnis für die schleppende Bearbeitung der Einsprachen. Aus Sicht des Rats haben sowohl die Einsprechenden als auch die Gemeinde Flawil einen Anspruch

darauf, dass Einsprachen innerhalb einer vertretbaren Frist bearbeitet und entschieden werden. Es ist bedenklich, dass baureife Projekte, wegen fehlender Ressourcen der kantonalen Verwaltung, erst mit grosser Verspätung umgesetzt werden können. Der Gemeinderat hat nach dem Amtsantritt von Regierungsrätin Susanne Hartmann bei ihr nachgehakt. Sie zeigte sich ebenfalls erstaunt über den Sachverhalt und hat zusammen mit dem Kantonsingenieur umgehend entsprechende Massnahmen eingeleitet, damit das Verfahren priorisiert behandelt wird und derartige Verzögerungen zukünftig nicht mehr vorkommen. Diese Rückmeldung stimmt den Rat zuversichtlich. Es bleibt abzuwarten, ob nun auch Taten folgen.

Fahrkarte kaufen am Billettautomaten oder mit der SBB Mobile App

FLAWIL Bis Ende Jahr können im Migrolino-Shop Flawil direkt beim Bahnhof noch Billette gekauft werden. Danach schliesst die SBB ihre Drittverkaufsstelle. Die Gemeinde Flawil bietet Unterstützungsangebote für Menschen an, die sich beim Bedienen der Billettautomaten oder mit der Anwendung der elektronischen Angebote schwertun.

Ab 1. Januar 2021 gibt es in Flawil keine SBB-Drittverkaufsstelle mehr. Ab diesem Zeitpunkt können Billette nur noch am Billettautomaten, via SBB Mobile und sbb.ch oder andernorts gekauft werden. In den vergangenen Jahren hat die SBB die Bedienung der Billettautomaten laufend weiterentwickelt und vereinfacht. Beim Bahnhof Flawil gibt es zwei Billettautomaten. Einen beim Eingang zum Migrolino-Shop und einen auf dem Perron.

Kursangebot

Der Gemeinderat Flawil bietet nun zusammen mit der SBB und der Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land zweistündige Kurse für Menschen an,

die sich beim Bedienen der Billettautomaten oder mit der Anwendung der elektronischen Angebote schwertun. Experten der SBB zeigen den Kursteilnehmenden, wie sie am Billettautomaten oder mit dem Smartphone das richtige Billett lösen. Zudem wird aufgezeigt, wie der Tarifverbund Ostwind und die verschiedenen Zonen funktionieren.

Die Kurse finden am Montag, 23. November 2020, am Montag, 30. November 2020, und am Freitag, 11. Dezember 2020, jeweils von 9 Uhr bis 11 Uhr oder von 15 Uhr bis 17 Uhr statt. Treffpunkt ist beim Billettautomaten beim Eingang zum Migrolino-Shop. Der Kurs ist kostenlos.

Anmeldung zwingend erforderlich

Aufgrund der Schutzmassnahmen gegen das Coronavirus ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Die Teilnehmerzahl pro Gruppe ist begrenzt. Anmeldungen nimmt die Pro Senectute unter der Telefonnummer 071 388 20 50 oder per E-Mail gossau@sg.prosenectute.ch entgegen. Anmeldeabschluss ist jeweils drei Arbeitstage vor dem Kursstart.

Ssassa – die Roma-Band begeistert bei Night Music

VEREIN Mitte Oktober war die interkulturelle Band Ssassa bei Night Music zu Gast. Mit feuriger Musik spielte sie mitreissende Songs aus dem Balkan. Christian Fotsch riss mit der Gitarre die



Mitte Oktober eröffnete die interkulturelle Band Ssassa mit einem mitreissenden Konzert die Saison bei Night Music in Flawil.

Zuhörenden in seinen Bann, unterstützt vom begnadeten Trompeter Denis Zekirov. Auch die Sängerin Meryem Anachkova konnte mit ihrer kraftvollen und rauchigen Stimme die Zuhörenden überzeugen. Kadir Erdogan gab dazu den Takt an mit seiner Djembe und anderen klangvollen Rhythmusinstrumenten.

Trotz Covid-19 kamen fast 30 Besucherinnen und Besucher, um sich diese spezielle Saisonöffnung von Night Music nicht entgehen zu lassen. Die Hygiene- und Verhaltensregeln wurden vorbildlich eingehalten. Die Band brachte dazu auch spezielle Luftreinigungsgeräte mit, welche den Schutz vor Aerosolen stark verbesserten.

Das nächste Konzert von Night Music findet am 2. November 2020 im Rösslisaal in Flawil statt. Dann wird die «Swinging Band» mit der jungen Sängerin und Ex-Miss-Vorarlberg Daria Schuricht auftreten. Urs Rechsteiner

Buchtipps

«Pandatage»

von James Gould-Bourn

Ein Glückspilz war Danny Malooley noch nie. Aber seit seine Ehefrau bei einem Autounfall ums Leben kommt, geht es steil bergab. Zuerst verliert er seinen Job und dann droht ihm auch noch der Rauswurf aus der Wohnung. Aber am schlimmsten ist für ihn, dass sein kleiner Sohn Will seit dem Unfall kein Wort mehr spricht. Schon vorher am finanziellen Limit lebend, wird der Jobverlust lebensbedrohlich. Weil er



einfach nichts Neues findet, sitzt er eines Tages trübselig im Park und bemerkt, wie die Strassenkünstler einiges an Geld einnehmen. Und so reift in ihm die Idee, seine finanziellen Sorgen auf die gleiche Art zu lösen. Es gibt nur ein Problem, er besitzt keine Fähigkeiten, welche er vorzeigen könnte. So besorgt er sich mit seinem letzten Geld ein ausrangiertes Pandakostüm und versucht es mit Tanzen. Ob das gut geht? Was er sich jedoch niemals zu erträumen wagte, passiert eines Tages im Park. Sein Junge, der ihn im Pandakostüm natürlich nicht erkennt, spricht mit ihm. Und so erfährt Danny Stück für Stück, was seinen Sohn Will belastet. Gelingt es ihm, das Vertrauen seines kleinen Jungen auch ohne Verkleidung wieder zu erlangen?

In diesem Buch werden diverse belastende Themen wie finanzielle Not, Mobbing und Trauer angesprochen. Trotzdem liest sich die Geschichte unbeschwert und leicht.

Gabi Riss, Gemeindebibliothek Flawil

Kein Chläusler 2020

VEREIN Aufgrund der speziellen Corona-Situation findet dieses Jahr der Chläusler nicht statt. Seit vielen Jahren darf der Entlastungsdienst Ostschweiz auf die Unterstützung von Guetzlibäckerinnen und Guetzlibäckern, Helferinnen und Helfern sowie Käuferinnen und Käufern zählen und die beliebten selbstgebackenen Guetzli jeweils am Chläuslerstand verkaufen.

Wer den Entlastungsdienst Ostschweiz aber trotzdem unterstützen möchte, kann dies gerne mit einer Spende tun: Entlastungsdienst Wil Gossau Untertoggenburg, CH 77 0078 1275 5006 1180 3. Wer ein paar selbstgestrickte Socken benötigt, darf sich gerne bei Barbara Keller, Mobilnummer 077 529 59 13, melden.

Der Entlastungsdienst freut sich über jede Unterstützung und hofft, im nächsten Jahr wieder den Chläusler durchführen zu können.

Barbara Keller

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Bürgerversammlung Gemeinde Flawil

Dienstag, 24. November 2020, 20.00 Uhr, Lindensaal Flawil

Traktanden

1. Budget und Steuerantrag 2021
2. Verkauf Grundstück Nr. 772, St.Gallerstrasse 62
3. Sanierung Kindergarten Wisental
4. Allgemeine Umfrage

Der Budgetbericht 2021 wurde Ende Oktober per Post in alle Haushaltungen verteilt. Mit dem Tag der Bekanntmachung werden bis zur Bürgerversammlung bei der Ratskanzlei öffentlich aufgelegt:

- Budgetbericht 2021
- Detailbudgets 2021
- Investitionsbudget 2021 / Investitionsplan 2022–2025
- Finanzplan 2021–2025
- Abschreibungsplan 2021
- Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Sämtliche Unterlagen können bis zur Bürgerversammlung bei der Ratskanzlei kostenlos bezogen werden (Telefon 071 394 17 60) oder sind auf der Website www.flawil.ch unter «Aktuelles → Dokumentationen» einsehbar.

Die Stimmausweise werden separat verschickt. Fehlende Stimmausweise können bis Dienstag, 24. November 2020, 17.00 Uhr, beim Einwohneramt (Gemeindehaus, 1. Stock, Schalter 1) bezogen werden.

Coronavirus

Seit 29. Oktober 2020 sind Veranstaltungen mit mehr als 50 Personen nicht mehr erlaubt. Ausgenommen davon sind Bürgerversammlungen. Bitte beachten Sie, dass die am 24. November 2020 geltenden Hygienevorschriften des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) selbstverständlich eingehalten werden. Das Schutzkonzept sieht vor, dass im Lindensaal Maskentragpflicht gilt, weil die Abstandsvorschriften nicht eingehalten werden können. Schutzmasken werden zur Verfügung gestellt. Personen mit Covid-19-Symptomen werden gebeten, an der Bürgerversammlung nicht teilzunehmen.

Fahrkarte kaufen am Billettautomaten oder mit der SBB Mobile App



Experten der SBB zeigen Ihnen, wie Sie am Billettautomaten oder mit dem Smartphone das richtige Billett lösen. Sie erfahren, wie der Tarifverbund Ostwind und die verschiedenen Zonen funktionieren und welches Billett für Sie das richtige ist. Wertvolle Tipps in Theorie und Praxis helfen Ihnen, Sicherheit zu gewinnen beim Lösen einer Fahrkarte.

Kursdaten:		
Montag, 23. November 2020		09.00 bis 11.00
Montag, 23. November 2020		15.00 bis 17.00
Montag, 30. November 2020		09.00 bis 11.00
Montag, 30. November 2020		15.00 bis 17.00
Freitag, 11. Dezember 2020		09.00 bis 11.00
Freitag, 11. Dezember 2020		15.00 bis 17.00

Treffpunkt: Billettautomat (beim Migrolino) Flawil

Leitung: Mitarbeitende der SBB

Kurskosten: keine

Anmeldung: Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land
Hirschenstrasse 27, 9200 Gossau

071 388 20 50 / gossau@sg.prosenectute.ch

Anmeldeschluss: jeweils 3 Arbeitstage vor Kursstart!

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Schutzmassnahmen gegen das Coronavirus ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Die Teilnehmerzahl pro Gruppe ist begrenzt. Zu Ihrer und aller Sicherheit bitten wir Sie, während des gesamten Kurses eine Schutzmaske zu tragen.

☺ = Dieser Kurs ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

Am Landberg

Ankommen
und Wohlfühlen



Erstvermietung in Flawil

- vielfältige 2 bis 5½-Zimmer Mietwohnungen
- hochwertiger Ausbaustandard und erstklassiger Wohnkomfort
- ruhige, naturnahe Lage – unweit vom Dorfkern
- ideal für Familien, Singles, Paare sowie Seniorinnen und Senioren

Erstbezug
gestaffelt ab
Mai 2021

Besichtigung und Vermietung

Uze AG, 9240 Uzwil
Simon Brägger
simon.braegger@uze.ch
Telefon 071 955 40 13

Der Schulrat steht vor Veränderungen

POLITIK Die nächsten Jahre organisieren sich die Flawiler Behörden neu. Die FDP Flawil unterstützt Beat Ziegler und Michael Scheiwiler im 2. Wahlgang. Seit 2009 ist Flawil Einheitsgemeinde, doch die Räte wurden kaum angepasst. Dafür wurde die geleitete Schule aufgebaut. Die Funktion des Schulrates hat sich stark verändert. Die Behörde hat dies erkannt und sucht eine neue Ratsstruktur. Das befürwortet die FDP

und bringt bewusst Kandidaten, die Wissen und Erfahrung einbringen können. Mit Beat Ziegler portiert sie erneut den liberal bürgerlichen Familienvater. Als Projektleiter hat er die idealen Voraussetzungen als Schulrat. Auch auf Michael Scheiwiler (CVP) passt das Profil. Die FDP schlägt ihn für die GPK und Beat Ziegler für den Schulrat vor. eing.

TODESFALL

Gestorben am 31. Oktober 2020 in Wil: **Bannwart, Alfred**, von Kirchberg, geboren am 11. Februar 1951, wohnhaft gewesen in Flawil, mit Aufenthalt in Wil, Zürcherstrasse 30, Heimstätten Wil, Wohnhaus Silberlinde. Die Abdankung findet am Dienstag, 10. November 2020, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

HANDÄNDERUNGEN SEPTEMBER 2020

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Veräusserer: Peto Treuhand AG, Herisau **Erwerber:** Blend Nr. 3 GmbH, Flawil **Objekt:** Löwenstrasse 4 Nr. 10285, $\frac{19}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3015

Veräusserer: Alex Künzle Architektur GmbH, Flawil, und SBW Projekte AG, Niederuzwil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Avdili Shumsedin und Avdili Vahile, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Unterdorfstrasse 7 Nr. 11017, $\frac{278}{1000}$ Miteigentum an Nr. 538

Veräusserer: Penny Richard John, Flawil, und Hüberli Penny Elsbeth, Degersheim (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Frischknecht Mara, Flawil **Objekt:** Obere Egg Nr. 1297, Wohnhaus, 248 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Schiess Harald, Flawil (Miteigentum zu $\frac{1}{2}$), und Welterveden Anthony John und Welterveden Annette, Flawil (Gesamteigentum) (Miteigentum zu $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** R&B property invest ag, Frauenfeld **Objekt:** Feldhofstrasse 57 Nr. 839, Wohnhaus, 1120 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Welterveden Anthony John und Welterveden Annette, Flawil (Gesamteigentum) **Erwerber:** R&B property invest ag, Frauenfeld **Objekt:** Waldhof Nr. 836, Wohnhäuser, Nebengebäude, 11466 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Schiess Harald, Flawil **Erwerber:** R&B property invest ag, Frauenfeld **Objekt:** Blumenau Nr. 3546, 6009 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Blaser Simon und Blaser Tabea, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11026, $\frac{88}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 11037, $\frac{9}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30894, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025 Nr. 30895, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Er-**

werber: Papalexioi Zisis und Papalexioi Foteini, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11027, $\frac{81}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30891, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Hajradinovic Emil und Hajradinovic Adriana, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11028, $\frac{88}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30886, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025 Nr. 30887, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Niedermann Claudio und Niedermann Lara Cassandra, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11029, $\frac{82}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30892, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025 Nr. 30893, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Heeb Josef Albert und Heeb Silvia Erika, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11030, $\frac{73}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30898, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Leão de Moraes Novo Daniel und Campoy Noe Juliana, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11031, $\frac{82}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30890, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Nef Jürg und Nef Daniela Rosmarie, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11032, $\frac{82}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30896, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025 Nr. 30897, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Holenstein Gregor Rolf, Mogelsberg **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11033, $\frac{73}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30880, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025 Nr. 30881, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Er-**

werber: Hungerbühler Lukas und Hungerbühler Co-

rinne Martha, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11034, $\frac{82}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 11038, $\frac{5}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30888, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025 Nr. 30889, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Schönenberger Thomas Alois und Schönenberger Yvonne Heidi, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11035, $\frac{100}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30884, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025 Nr. 30885, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Baumann Alfred Michael und Baumann Margrit Iris, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Streule Beda Johann und Lehmann Rita Edith, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Lindenstrasse 24 Nr. 11036, $\frac{100}{1000}$ Miteigentum an Nr. 3128 Nr. 30882, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025 Nr. 30883, $\frac{3}{58}$ Miteigentum an Nr. 11025

Veräusserer: Wenger Werner, Erbgemeinschaft, Flawil **Erwerber:** Wenger Tamara, Flawil, Guler Sabrina, Winterthur, Wenger Alexander, St. Gallen, und Wenger Lukas, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{4}$) **Objekt:** Magdenauerstrasse 48 Nr. 10026, $\frac{18}{1000}$ Miteigentum an Nr. 2670 Magdenauerstrasse 75 Nr. 10842, $\frac{2}{1000}$ Miteigentum an Nr. 2909 Magdenauerstrasse 73/75 Nr. 30598, $\frac{1}{19}$ Miteigentum an Nr. 10843 Nr. 30600, $\frac{1}{19}$ Miteigentum an Nr. 10843

Veräusserer: Schön Rolf, Flawil **Erwerber:** Kaufmann Doris Ursula, Flawil **Objekt:** $\frac{1}{2}$ Miteigentum Oberbotsbergstrasse 82 Nr. 3239, Wohnhaus, 349 m² Grundstücksfläche $\frac{1}{2}$ Miteigentum Oberbotsbergstrasse 74/76 Nr. 30315, $\frac{3}{2}$ Miteigentum an Nr. 10571

Veräusserer: Immo Traum GmbH, Flawil **Erwerber:** Giampà Salvatore Pietro und Giampà Corina Evelyn, Flawil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Objekt:** Enzenbühlstrasse 15 Nr. 238, Wohnhaus, Gewerbegebäude, 603 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Alex Künzle Architektur GmbH, Flawil, und SBW Projekte AG, Niederuzwil (Miteigentum zu je $\frac{1}{2}$) **Erwerber:** Müller Beat, Weiningen ZH **Objekt:** Unterdorfstrasse 7 Nr. 11019, $\frac{234}{1000}$ Miteigentum an Nr. 538 Nr. 11020, $\frac{20}{1000}$ Miteigentum an Nr. 538

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10500 Einwohnern. Für das Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur suchen wir per 1. Januar 2021 oder nach Vereinbarung eine/-n

Sachbearbeiter/-in Baubewilligungen (60–80%)

Ihr Aufgabenbereich umfasst hauptsächlich folgende Tätigkeiten:

- Administrative Abwicklung von Baugesuchen inkl. Terminkontrolle und Publikation
- Drehscheibe und Koordination für interne und externe Anliegen inkl. Auskunftserteilung am Telefon und am Schalter

Wir wenden uns an eine dienstleistungsorientierte und flexible Person mit folgendem Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- Berufserfahrung in einer öffentlichen Verwaltung oder im Bausektor von Vorteil
- Strukturierte und selbständige Arbeitsweise
- Stilsichere Kommunikation in Deutsch (Wort/Schrift)
- Organisations- und Koordinationstalent

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Montag, 30. November 2020**, via E-Mail an folgende Adresse:

Gemeinde Flawil
Personaldienst
Bahnhofstrasse 6 / Postfach
9230 Flawil
bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin des Bausekretariats, Frau Bozana Babic, unter der Telefonnummer 071 394 17 72 oder per E-Mail bozana.babic@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Flawil – eine attraktive Gemeinde mit rund 10500 Einwohnern. Für das Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur suchen wir per 1. Januar 2021 oder nach Vereinbarung eine/-n

Technische/-n Mitarbeiter/-in Bausekretariat (80–100%)

Ihr Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Durchführung der Baukontrollen und Bauabnahmen
- Organisation und Überwachung der Entsorgung in der Gemeinde
- Projekte sowie Vollzugsaufgaben im Bereich Feuerschutz, Umwelt und Gewässerschutz

Wir wenden uns an eine motivierte und selbständige Person mit folgendem Profil:

- Technische Berufsausbildung
- Fachspezifische Weiterbildung (z. B. Dipl. Techniker/in HF etc.)
- Berufserfahrung in der Baubranche und Fachkenntnisse im Feuerschutzbereich
- flexibel, teamfähig und belastbar

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Umfeld mit fortschrittlichen Anstellungsbedingungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis **Mittwoch, 11. November 2020**, via E-Mail an folgende Adresse:

Gemeinde Flawil
Personaldienst
Bahnhofstrasse 6 / Postfach
9230 Flawil
bewerbungen@flawil.ch

Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin des Bausekretariats, Frau Bozana Babic, unter der Telefonnummer 071 394 17 72 oder per E-Mail bozana.babic@flawil.ch gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Einleuchtend.

Ihr Elektropartner rund um die Uhr.
Kontaktieren Sie uns unter 071 393 28 14.

since 1999

Burtischer
Elektro- und Gebäudetechnik AG
elektrisch.ch

Herbstlager der Wolfsstufe

VEREIN Kürzlich hat das Herbstlager der Wolfsstufe der Pfadi St.Laurentius Flawil stattgefunden. Nach der Zerstörung von Schlumpfhäusern flüchteten Papa Schlumpf und seine Familie ins Ungewisse. Am Bahnhof Flawil kam ihnen die Idee, Onkel Schlebbert um Hilfe zu bitten. Der gütige Onkel bot ihnen seine Unterkunft in Schlumpfwäldern an. So begaben sich die Schlümpfe auf ein spannendes Abenteuer. Gargamel verfolgte die Schlümpfe und versuchte zum wiederholten Male die Zauberbeeren zu stehlen. Dank lang ausgetüftelten Ideen wurde Gargamel aufgehalten und die Beeren geschützt. Die Schlümpfe erkannten nach ihrem Sieg, wie einsam Gargamel ist und feierten mit ihm seinen Geburtstag. Seit diesem Zeitpunkt leben Gargamel und die Schlümpfe glücklich zusammen.

Andreas Monsberger



Die «Schlumpfe» erlebten ein spannendes Abenteuer.

Corona-Massnahmen der reformierten Kirchengemeinde Flawil

KIRCHE Die reformierte Kirchengemeinde reagiert auf die neuesten Massnahmen zur Bewältigung der Corona-Pandemie. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bei Gottesdiensten besteht ab sofort ein neues Angebot der Feierkirche. Ab nächster Woche wird jeweils am Samstag eine Abendfeier und am Sonntagvormittag ein Gottesdienst angeboten. Die meditative Feier «Aufatmen» findet jeweils am Samstagabend um 19.19 Uhr in der Kirche Feld statt. Die Feier bietet Raum für die Einkehr bei Gott und bei sich selbst. Tragende Musik, Texte, Gebete und ein Impuls führen hin zur gemeinsamen Stille. Der Gottesdienst am Sonntag findet wie gewohnt

statt. Für alle Veranstaltungen gilt eine Teilnehmerbegrenzung von 50 Personen, eine Maskenpflicht sowie das Erfassen der Personalien. Weitere Veranstaltungen für Erwachsene aus den Bereichen Kultur und Gemeinschaft können vorläufig leider nicht stattfinden. Das Programm für Kinder und Jugendliche findet unter Berücksichtigung der Schutzmassnahmen statt. Nach wie vor besteht das Angebot des «Postdienstes», nähere Infos dazu sind unter www.ref-flawil.ch zu finden. Die Seelsorgenden der Kirchengemeinde stehen auch bei persönlichen Anliegen gerne zur Verfügung.

Daniela Zillig-Klaus

Begegnungsfeier für Schüler ab der Mittelstufe

KIRCHE Im Rahmen des Freitagsgottesdienstes, der um 18.30 Uhr beginnt, findet ein Gottesdienst der besonderen Art mit den jungen Christen statt, und zwar am Freitag, 13. November 2020, in der katholischen Kirche St.Laurentius. Das Vorbereitungsteam freut sich sehr, wenn viele Kinder für diesen speziellen Kirchengang motiviert werden können.

Barbara Näf-Geiger

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle / Gifte, Freitag, 6. November 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 7. November 2020, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 12. November 2020, 7.00 Uhr

ZAB-Energiepark: Bauarbeiten auf Kurs

FLAWIL/DEGERSHEIM Nachdem die Delegierten des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) im Frühjahr 2019 einen 63-Millionen-Franken-Kredit zur Optimierung des Energieparks einstimmig genehmigt hatten, kommen die aufwändigen und äusserst komplexen Bauarbeiten planmässig voran.

Nachdem in den Jahren 2012 bis 2014 mit dem Ersatz der Feuerung und des Kessels der Ofenlinien 1 und 2 sowie der Inbetriebnahme einer 40-bar-Turbine die thermischen Anlagen in Bazenheid teilerneuert wurden, wird mit dem laufenden Bauprojekt der Energiepark Bazenheid bis Mitte 2022 nochmals wesentlich und nachhaltig optimiert.

«Herzstück» des Umbaus

Im Zentrum des Umbauprojekts stehen der Ersatz der Feuerung und des Kessels der Verbrennungslinie 3, der Ersatz der Entstaubungsanlagen sowie der Ersatz der nasschemischen Reinigung aller Linien mit einer Trockenreinigungsstufe. Der ZAB befindet sich mit den Bauarbeiten auf Kurs – dies während des laufenden Betriebs. Ende Juni konnte die aus dem Jahr 1984 stammende Ofenlinie 3 nach 36 Betriebsjahren ausser Betrieb genommen und im Sommer zurückgebaut werden. Momentan laufen die Vorbereitungsarbeiten für den Einbau der neuen Feuerung und des neuen Kessels, welche Ende November mit einem 1000-Tonnen-Kran eingehievt werden sollen. Die neue Feuerung mit dem neuen Kessel stellen energetisch betrachtet das «Herzstück» des Umbaus dar.

Leuchtturm im Energietal

Mit dem Umbau wird die Betriebseffizienz der Anlagen wesentlich verbessert. Im Vordergrund stehen die Reduktion des Eigenenergiebedarfs und die effizientere Produktion. Mit all den geplanten Massnahmen wird es möglich sein, den Eigenenergieverbrauch um 20 bis 30 Prozent zu senken. Damit werden am Standort Bazenheid optimale Rahmenbedingungen für eine flexible Energiebewirtschaftung, aber auch ideale Vor-

aussetzungen für den weiteren Ausbau der externen Energienutzung geschaffen, beispielsweise die Versorgung kommunaler bis hin zu regionaler Fernwärmenetze. Zudem kann die Flexibilität in der Energieproduktion mit einer vermehrten Ausrichtung auf Bedarf und Nachfrage gesteigert werden. Das Projekt steht so im Licht einer nachhaltigen Klima- und Energiepolitik in der ganzen Region.



Das Fahrwerk für den über 80 Meter hohen 1000-Tonnen-Kran, welcher Ende November die neue Feuerung und den neuen Kessel ins Betriebsgebäude einhievt, steht in Bazenheid bereits vor Ort.

WYSSBACH – GEISCHTER FLAWIL



geischter

LOTTO 22

30 45 7 22

Samstag, 7. November 2020
im Rebstock, Alferriedenstrasse 1

ABGESAGT Spielen Sie online!
Gratis Tipp abgeben unter www.wbg-flawil.ch

5 Dauerkarten
+ 1 Gratiskarte

fr. 50.-
pro person
(obligatorisch)

**tolle
preise!**

RESERVATION:
RESTAURANT REBSTOCK
TEL. 071 393 13 89

WWW.WBG-FLAWIL.CH

Neues Coronavirus
**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**

STOP CORONA

Aktualisiert am 28.10.2020

**Treffen Sie so wenige
Menschen wie möglich.**



www.bag-coronavirus.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP




**GRÜNE
WIL-LAND**

**THOMAS
WENK**

IN DEN FLAWILER SCHULRAT

- 38 Jahre, verheiratet, 4 Kinder (3 schulpflichtig)
- Projektleiter, Systemtechnik-Ingenieur FH
- CAS in Organisations-Entwicklung und -Beratung
- aktiv in Riverside Saxophon Quartett und Klausgruppe
- Erwachsenenbildner, Heimwerker und Hobbyfotograf

Hirschen

Flawil Egg

10-Jahre-Arbeitsjubiläum



Ganz herzlich möchten wir Danke sagen
Für deine Leistung in all den Tagen.
Sehr gerne möchten wir mit dir,
noch weiter arbeiten hier.
Du bist uns auch ans Herz gewachsen,
erleben durften wir mit dir,
schon viele schöne Sachen.

Herzlichen Dank Abdull Hameed Zafar, dass du bei uns bist.
Ruth, Romina, Leandro, Valerio und Team

Coronavirus: wichtige Informationen und Links

FLAWIL/DEGERSHEIM Der Bundesrat hat am 28. Oktober 2020 weitere schweizweite Massnahmen gegen die schnelle Ausbreitung des Coronavirus ergriffen. Das Ziel ist es, die Zahl der Kontakte unter den Menschen stark zu reduzieren. Die Massnahmen gelten seit Donnerstag, 29. Oktober 2020, und sind nicht befristet. Seit Montag, 2. November 2020, müssen zudem die Hochschulen auf den Präsenzunterricht verzichten. Hinzu kommt eine kantonale Massnahme: Spitalbesuche sind nur noch in Ausnahmesituationen erlaubt. Nachfolgend ein Überblick über die wichtigsten Informationen und Links.

Auf der Homepage der Gemeinde Flawil, www.flawil.ch, werden die Rubriken «Coronavirus: Gemeinde informiert» und «Coronavirus: Schule informiert» regelmässig aktualisiert. Nachfolgend die entsprechenden Links:

«Coronavirus: Gemeinde informiert»: www.flawil.ch/aktuelles/coronavirus.html/446

«Coronavirus: Schule informiert»: www.flawil.ch/aktuelles/coronavirus-schule-informiert.html/448

Die Gemeinde Degersheim hat auf der Website www.degersheim.ch eine Übersicht zusammengestellt, wo diverse Links, Dokumente und Informationen zu finden sind, welche in der mo-

mentanen Situation hilfreich sind. Nachfolgend der Link:

www.degersheim.ch/DE/104/InformationenzumCoronavirus.htm

Spitalbesuche nur in Ausnahmesituationen

Die Massnahme des Kantons St.Gallen, nur noch Spitalbesuche in Ausnahmesituationen zu erlauben, gilt vorerst bis 16. Dezember 2020. Patientinnen und Patienten in Akutspitälern, psychiatrischen Kliniken und Reha-Kliniken dürfen bis Mitte Dezember keinen Besuch mehr empfangen. Dazu gehören auch Treffen in Gemeinschaftsräumen wie in einer Cafeteria, in der Spitalkapelle oder auf dem Spitalareal. Weiterhin erlaubt bleiben Besuche bei Patientinnen und Patienten, die sich in einer ausserordentlichen Situation befinden. Dazu gehören zum Beispiel Eltern von Kindern im Spital, Partner von Gebärenden oder Besucherinnen und Besucher von palliativen Patientinnen und Patienten. Ausnahmen werden von der Leitung der Institution bewilligt.

Discos und Tanzlokale geschlossen

Der Betrieb von Diskotheken und Tanzlokalen ist seit Donnerstag, 29. Oktober 2020, verboten. Diese bergen ein erhöhtes Risiko für die Verbreitung des Virus. In Restaurants und Bars dürfen höchstens vier Personen an einem Tisch sitzen, ausgenommen Familien mit Kindern. Es gilt eine Sperrstunde von 23 Uhr bis 6 Uhr.

Verbot von Veranstaltungen mit mehr als 50 Personen

Veranstaltungen mit mehr als 50 Personen sind nicht mehr erlaubt. Das betrifft alle sportlichen, kulturellen und anderen Veranstaltungen, ausgenommen sind Parlaments- und Gemeindeversammlungen. Weiterhin möglich sind auch politische Demonstrationen sowie Unterschriftensammlungen für Referenden und Initiativen – wie bisher mit den nötigen Schutzvorkehrungen. Weil sich viele Ansteckungen im privaten Rahmen ereignen, wird die Anzahl Personen für Veranstaltungen im Familien- und Freundeskreis im privaten Raum auf 10 eingeschränkt.

Sportliche und kulturelle Freizeitaktivitäten: Bis zu 15 Personen sind erlaubt

Sportliche und kulturelle Freizeitaktivitäten sind in Innenräumen mit bis zu 15 Personen erlaubt, wenn sowohl genügend Abstand eingehalten werden kann als auch Masken getragen werden. Von einer Maske kann abgesehen werden, wenn grosszügige Raumverhältnisse vorherrschen, etwa in Tennishallen oder grossen Sälen. Im Freien muss nur der Abstand eingehalten werden. Kontaktsport ist verboten. Von den Regeln ausgenommen sind Kinder unter 16 Jahren.

Im professionellen Bereich von Sport und Kultur sind Trainings und Wettkämpfe sowie Proben und Auftritte zulässig. Da beim Singen besonders viele Tröpfchen ausgestossen werden, sind Anlässe von Laien-Chören verboten, professionellen Chören ist das Proben erlaubt.

Verbot von Präsenzunterricht an Hochschulen

Hochschulen müssen seit Montag, 2. November 2020, auf Fernunterricht umstellen. Präsenzunterricht bleibt in den obligatorischen Schulen und den Schulen der Sekundarstufe II (Gymnasien und Berufsbildung) erlaubt.

Maskenpflicht wird weiter ausgedehnt

Seit 19. Oktober 2020 gilt eine Maskenpflicht für alle Personen in öffentlich zugänglichen Innenräumen sowie in Wartebereichen des öffentlichen Verkehrs und an Bahn- und Flughäfen. Neu muss auch in den Aussenbereichen von Einrichtungen und Betrieben eine Maske getragen werden, wie zum Beispiel Läden, Veranstaltungsorte, Restaurants und Bars oder Wochen- und Weihnachtsmärkte. Eine Maskenpflicht gilt auch in belebten Fussgängerbereichen und überall dort, wo der erforderliche Abstand im öffentlichen Raum nicht eingehalten werden kann.

Auch in Schulen ab der Sekundarstufe II gilt neu eine Maskenpflicht. Ebenso gilt eine Maskenpflicht am Arbeitsplatz, es sei denn der Abstand zwischen den Arbeitsplätzen kann eingehalten werden (zum Beispiel Einzelbüros). Die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sollen soweit möglich Homeoffice ermöglichen und an Arbeitsstätten für den Schutz der Mitarbeitenden sorgen. Ausgenommen von der Maskenpflicht sind Kinder bis zu zwölf Jahren, Personen, die aus medizinischen Gründen keine Maske tragen können und Gäste in Restaurants und Bars, wenn sie am Tisch sitzen.

Bund verstärkt Massnahmen gegen das Coronavirus

Ab 29. Oktober gilt schweizweit:



Verbot von Veranstaltungen und Versammlungen

10+ Nicht mehr als 10 Personen im Freundes- und Familienkreis

50+ Keine Veranstaltungen mit mehr als 50 Personen

15+ Keine Ansammlungen von mehr als 15 Personen im öffentlichen Raum (seit 19.10.)

Ausnahmen: Parlamente, Gemeindeversammlungen, Kundgebungen, Unterschriftensammlungen



Regeln für Sport und Kultur

Verbot sportlicher und kultureller Aktivitäten mit mehr als 15 Personen. Ausnahmen: Trainings und Proben von unter 16-Jährigen und im Profi-Bereich. Strengere Regeln für Kontaktsport und Chöre.



Fernunterricht an Hochschulen (ab 2.11.)



Schliessung von Tanzlokalen und Discos



Regeln für Bars und Restaurants

Höchstens 4 Personen pro Tisch

Sperrstunde von 23 bis 6 Uhr

Weiterhin: Sitzpflicht und Kontaktdaten erheben



Ausgedehnte Maskenpflicht

Neu (zusätzlich zu ÖV, Haltestellen und öffentlich zugänglichen Innenräumen):

- In Schulen ab Sekundarstufe II
- Bei der Arbeit drinnen (ausser am Arbeitsplatz, sofern Abstand eingehalten wird)

Ausnahmen: Kinder unter 12 Jahren und Personen mit ärztlichem Attest



Im Aussenbereich von Restaurants, Läden u.ä. sowie in belebten Fussgängerzonen

Im öffentlichen Raum, wenn Abstandhalten nicht möglich ist

Achtung: In bestimmten Kantonen gelten strengere Regeln

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Swiss Confederation

Bundesrat
Conseil Fédéral
Consiglio Federal
Cussegl federal
Federal Council

Weiterhin gilt:

-  Kontakte reduzieren
-  Wenn möglich Homeoffice
-  Handhygiene beachten
-  Abstand halten



**FÜRER
HOLZBAU AG**

FREUDE AM HOLZ

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihren Wünschen und Ideen rund um den Werkstoff Holz.

Unsere Dienstleistungen sind:

- Planung/Bauleitung
- Neubauten/Umbauten
- Landwirtschaftliche Bauten/Gewerbebauten
- Pergolas/Terrassen/Carports
- Fassadenbau/Bedachungen
- Raumakustik
- Bodenbeläge/Terrassenroste
- Fenstermontagen/Sanierungen
- Insektenschutz/Vorhänge

Über Ihr Interesse und Ihre Anfragen freuen wir uns.

Norbert Fürer

Fürer Holzbau AG | unterer Landberg 1122 | 9230 Flawil
071 393 29 29 | www.fuerer-holzbau.ch | info@fuerer-holzbau.ch



Die Partei des Mittelstandes

**Ihre Wahl am
29. November 2020**

www.svp-flawil.ch/kandidaten



**Thomas Duss
in den Schulrat**

**Richard Baumann
in die GPK**

**MOTIVIERT und
ENGAGIERT**



PROFESSIONELL GEGEN
VIREN & BAKTERIEN

FAHRZEUGDESINFEKTION
AB CHF 06.90



**JETZT TERMIN
BUCHEN**



071 393 48 33



ONLINE
WWW.CARROSSERIE-FLAWIL.CH





Setzen Sie neue Akzente!
Wir sind die Profis für Gestaltung, Fotografie und
typgerechte Beratung.

HAUTE COIFFURE **BRIGITTE**



akzeptieren 

kaschieren 

profitieren 

Wilerstr. 26 · Flawil · 071 393 11 42

ADLER
OPTIK & AKUSTIK GMBH

9100 HERISAU
BAHNHOFSTR. 21
TEL 071 351 37 37

9240 UZWIL
BAHNHOFSTR. 73
TEL 071 951 48 48

9230 FLAWIL
WILERSTRASSE 26
TEL 071 393 37 37

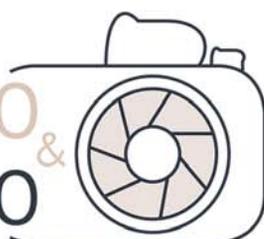


Kunst-Kalender 2021
der Edition Lienhard
von **Cornelia Büchel**

12 Monats-Leporellos
mit 120 Bildern und Texten
in Box 10x10cm à Fr. 90.-

Im Verkauf ist nur eine
limitierte und signierte
Auflage mit den Nr.
301-400 von 400 Stück

erhältlich bei der Künstlerin im Atelier an der Mittelgasse 25
od. Telefon 076 - 361 20 70, sowie im Coiffeur-Salon Brigitte

DI CRISTO & RUGGIERO 

Wilerstrasse 23 9230 Flawil www.diru.ch

Fotoshootings Familienaufnahmen Bussinaufnahmen
071 390 04 27 info@diru.ch



Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch



**«abgsait»
anderscht***

*Ein Teil der Flawiler Fasnacht 2021 findet statt, jedoch anders als gewohnt.

**Fasnachtsumzug
+ «abgsait»
Beizenfasnacht**

Schmudo, 11.02.2021 ab 19.11 Uhr
Verleihung der «Chratzbörschte»
per Livestream.

weitere Infos ab 11.11.2020 auf www.narrenrat.ch

GEMEINDEWAHLEN FLAWIL VOM 29. NOVEMBER 2020

FDP
Die Liberalen



Beat Ziegler
In den Schulrat

Gemeinsam weiterkommen.



**MICHAEL
SCHEIWILER**

eidg. dipl. Bankkaufmann
in die Geschäftsprüfungskommission

**Wählen Sie
Kompetenz und
Engagement...**

www.cvp-flawil.ch



Verantwortung übernehmen ...

Ein Superspreader-Ereignis. Jemand, der in Absprache mit dem Gastgeber an ein Fest geht, obwohl er weiss, dass er an Covid erkrankt ist. Zahlreiche Gäste, die nachher angesteckt sind, zu Hause in Quarantäne bleiben müssen oder sogar ins Spital eingeliefert werden. Das egoistische Verhalten einer einzelnen Person, die keine Rücksicht auf das Wohl anderer nimmt, kann massive Auswirkungen haben.

Was ist verantwortungsvolles Handeln? Kann das nicht von jedem erwartet werden? Und wenn nicht, wer ist dafür zuständig, dass allgemeingültige Regeln aufgestellt werden, die dafür sorgen, dass rücksichtsloses Verhalten für den Handelnden Konsequenzen hat?

Diese Thematik muss auch im Zusammenhang mit der Initiative für Konzernverantwortung angeschaut werden. Eine Initiative, die am 29. November 2020 vors Volk kommt. Sie hat zum Ziel, das rücksichtslose Verhalten von Konzernen in ein Rechtssystem einzubetten, damit die Geschädigten ihr Recht einfordern können.

Fragen, die sich jeder Stimmbürger, jede Stimmbürgerin in diesem Zusammenhang stellen muss: Geht es uns als Volk etwas an, wie sich Schweizer Konzerne im Ausland verhalten? Wie stark prägen sie das Image der Schweiz? Auf welche Weise sollen sich Geschädigte wehren können? Sollen sie sich auf Schweizer Recht, auf international anerkanntes Grundrecht (international anerkannte Menschenrechte und Umweltstandards) oder auf gar kein Recht berufen können?

Dass es Regeln braucht, weil nicht davon ausgegangen werden kann, dass sich alle Menschen sowieso verantwortungsvoll verhalten, zeigt sich leider immer wieder – im Grossen wie im Kleinen.

Bilden Sie sich eine Meinung und nehmen Sie die Gelegenheit wahr, hier mitzubestimmen, denn es geht um grundsätzliche Fragen unseres Miteinanders und darum, für welche Werte wir als Schweiz eintreten wollen.

Margrit Hofstetter

SEMA Seelsorgeeinheit Magdenau



Was ist verantwortungsvolles Handeln?

Bild: pixabay.com



Sonntag, 8. November, Wolfertswil
08.45 Eucharistiefeier mit Bläsermusik

Sonntag, 8. November, Degersheim
10.15 Eucharistiefeier mit Bläsermusik

Sonntag, 8. November, Flawil
10.15 Eucharistiefeier

Sonntag, 8. November, Wolfertswil
18.00 Lichtfeier in der Kirche
Bruder Klaus für Menschen, die um ein Kind trauern

SEMA

Umgang mit dem Coronavirus
Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten und Anlässen finden Sie auf unserer Website www.se-ma.ch.

DEGERSHEIM

Werktag-Gottesdienst
Der Dienstag-Gottesdienst um 9.00 Uhr findet wegen der Kirchenreinigung im Pfarreiheim statt.

FLAWIL

Innenreinigung der Kirche
Vom 9. November 2020 bis 4. Dezember 2020 findet in der Kirche St. Laurentius eine restauratorische Innenreinigung statt.

An den Wochenenden kann die Kirche in dieser Zeit uneingeschränkt benutzt werden. Die Gottesdienste vom Mittwochmorgen werden ins Pfarreizentrum verlegt. Bei Beerdigungen wird das Pastoralteam für individuell passende Lösungen sorgen.

www.se-ma.ch

 **Freie Christengemeinde Flawil**
Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Online-Gottesdienst für Erwachsene und Kinder

Abgabe Weihnachtspäckli bis spätestens 15. November 2020. Bitte im Sekretariat melden.

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Freitag, 6. November
18.00 Akazie: Jugendlounge 5./6. Klasse
19.15 Akazie: Jugendlounge Oberstufe

Samstag, 7. November
09.30 KGZ: Prisma
19.19 Kirche Feld: Meditative Abendfeier «Aufatmen»

Sonntag, 8. November
11.10 Kirche Niederwil: Gottesdienst, Pfr. M. Hampton
Bibeltext: Psalm 121,7
Kollekte: Bfa

Bei allen Anlässen gilt eine maximale Teilnehmerzahl von 50 Personen!

www.ref-flawil.ch



Sonntag, 8. November
10.00 Grill a Christian, Kids-Treff «Sofa», Chilekafi
Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freitag, 6. November
19.15 Wogo Oberstufe im KGH
Samstag, 7. November
09.00 Männerforum im Pfarrhaussaal
10.00 Ökumenische Chinderchile in der evang.-reformierten Kirche

Sonntag, 8. November
09.40 Gottesdienst mit Pfarrer Jakob Bösch
09.40 Jugendalpha im KGH
Mittwoch, 11. November
09.15 Spielplatzkafi auf dem Reformationsspielplatz

Donnerstag, 12. November
16.30 Roundabout Kids im KGH

www.ref-degersheim.ch

Flawiler Fachgeschäfte

Geniessen Sie zusammen mit den Flawiler Fachgeschäften die Vorweihnachtszeit. Mit vielen kreativen Geschenkideen schaffen wir Einkaufserlebnisse. Lassen Sie sich überraschen und erleben Sie eine Flawiler Shoppingtour.

Winterglanz

Die Vorweihnachtszeit zum Punkten

ProBon vom 6. November bis 24. Dezember 2020 sammeln. Bon in die Karte einkleben und in den aufgeführten Geschäften einlösen.

Adler Optik + Akustik

Ameisenapotheke

Beauty Skin Cosmetics + Nail Design

Benz AG, Elektro Haushalt

Bikecenter Flawil

Blumen Belser

BLUMENHEINI

bossart women. men. trend

Brändli Uhren + Schmuck

Café Confiserie Dober

Coiffeur Beirer

Drogerie Bohl / Viothek Galluskeller

Dropa Drogerie Peterer

Eigenmann Flawil – Rund ums Handwerk

Genussbäckerei Lichtensteiger

Häfeli Goldschmitte

Heiz & Co. Spielwaren, Babyartikel

Keller's verwöhnt

Kosmetik Andrea, Kosmetikinstitut

Maestrani's Chocolarium

Mazenauer Früchte, Gemüse

Metzgerei Fürer

MondoCasa Haushalt & Dekoration

Optik Zuberbühler

Paper Star, Karten und Bücher

Pius Schäfler Papeterie + Geschenke

Rüegger Bike-Sport

Wollä-Fadä

- Sonntagsverkauf 6. Dezember mit doppelten ProBon.
- Wochenverlosung – Warengutscheine im Wert von je CHF 50.00 zu gewinnen.
- Hauptverlosung – Warengutscheine im Gesamtwert von CHF 1'000.00.

Geschenkidee:

Gutscheine einlösbar in allen Flawiler Fachgeschäften – erhältlich bei der St. Galler Kantonalbank oder online unter www.flawiler-fachgeschäfte.ch





Internes Konzert der Musikschule

Als Ersatz des abgesagten Konzerts der Musikschule Degersheim, fanden am 26. und 28. Oktober 2020 zwei kleine, interne Konzerte statt. So konnte dennoch eine Vorspielgelegenheit angeboten werden.

Fotos: Balzer Collenberg



Rückblick Informationsveranstaltung

DEGERSHEIM Am vergangenen Montag fand in der Mehrzweckanlage Steinegg der Informationsanlass zur anstehenden Abstimmung über den Zonenplan und das Baureglement statt. Aufgrund der vom Bundesrat erlassenen Vorschriften konnten nur 50 Personen an der Veranstaltung zugelassen werden. Allen andern stand die Möglichkeit offen, den Anlass per Livestream zu verfolgen. Dieses Angebot wurde rege genutzt.

Nach je einem kurzen Einführungsreferat durch Gemeindepräsidentin Monika Scherrer und Sven

Eisenring vom Referendatskomitee wurden an einer Podiumsdiskussion diverse Fragen aus dem Publikum diskutiert, bzw. beantwortet. Immer wieder kam dabei auch die unabhängige Fachperson, Ueli Strauss, zu Wort. Die Gelegenheit, Fragen zu stellen, bot sich nicht nur den Anwesenden. Auch diejenigen, welche den Anlass per Livestream mitverfolgten, hatten die Möglichkeit, per Chatfunktion ihre Inputs zu geben. Die Informationsveranstaltung wurde von gut 40 Personen besucht und von ca. 300 per Livestream mitverfolgt.



An der Podiumsdiskussion zur Ortsplanung wurden viele Fragen des Publikums beantwortet.

Ausgezeichnete Inspektions-ergebnisse

DEGERSHEIM Gleich zwei Mal hatte die Gemeindeverwaltung diesen Spätsommer Besuch von Inspektoren der Sozialversicherungsanstalt (SVA) St.Gallen. Sowohl bei der Überprüfung der AHV-Zweigstelle als auch bei der Arbeitgeberkontrolle in der Finanzverwaltung attestierten die Prüfer der Gemeindeverwaltung eine ausgezeichnete und korrekte Arbeitsausführung.

Das Einwohneramt der Gemeinde Degersheim ist als AHV-Zweigstelle der Ansprechpartner vor Ort bei sämtlichen Sozialversicherungsbelangen. Aus diesem Grund wird diese Amtsstelle regelmässig von der SVA inspiziert. Dabei wird geprüft, ob die Arbeiten so ausgeführt werden, wie von der SVA verlangt, und vor allem, ob das nötige Fachwissen vorhanden ist, den Kunden im direkten Kontakt die richtigen Auskünfte zu erteilen. In ihrem Prüfungsbericht kommt die SVA zum Schluss, dass die AHV-Zweigstelle in Degersheim bestens geführt wird und die Anliegen der Auskunftssuchenden oder Antragsstellenden einwandfrei bearbeitet werden.

Bei der Arbeitgeberkontrolle in der Finanzverwaltung prüfte die SVA, ob die Sozialversicherungsbeiträge der Arbeitnehmenden der Gemeindeverwaltung und der Schule Degersheim korrekt abgerechnet werden. Auch hier kommen die Prüfer zum Schluss, dass die Abrechnungen bis ins Detail mustergültig vorgenommen wurden.

In der Buchhandlung eingeschlossen

VEREIN Kürzlich traf sich eine Gruppe Frauen der Frauengemeinschaft Degersheim gut gelaunt und voller Vorfreude auf einen ungewöhnlichen Anlass. Nachdem die Türen der Gutenberg Buchhandlung in Gossau hinter den Frauen geschlossen wurden, hatten sie einige Stunden Zeit. Sie konnten in unzähligen Büchern stöbern, lesen, plaudern, Weihnachtsgeschenke aussuchen, einkaufen und einen feinen Apéro geniessen. Mit gefüllten Taschen und Vorfreude auf die neuen Bücher machten sich die Frauen auf den Heimweg.

Marion Schenk



Die Frauen der Frauengemeinschaft Degersheim verbrachten spannende Stunden hinter den verschlossenen Türen der Buchhandlung.

Schulbus Ferdinand fährt im neuen Kleid



DEGERSHEIM Zusammen mit der Schulbus-Chauffeuse Astrid Bochsler haben Schulkinder der Primarschule Degersheim, welche jeweils die Dienste des Schulbusses in Anspruch nehmen, am vergangenen Montag diesen auf den Namen Ferdinand getauft. Zudem haben sie ihm einen neuen Look verpasst. Farbenfroh gestaltet, bringt nun der Schulbus Ferdinand die Schulkinder aus den eher abgelegenen Weilern und Höfen zur Schule und wieder zurück.

Raumklima während der Heizperiode

DEGERSHEIM In einem durchschnittlichen Haushalt werden rund zwei Drittel des Energiebedarfs fürs Heizen benötigt. Behaglichkeit und niedriger Energieverbrauch stehen nicht im Widerspruch, wenn Sie einige Aspekte rund ums Thema beachten:

Heizen

- Wählen Sie die richtige Raumtemperatur und setzen Sie Heizkörperthermostate ein. Mit einem Grad weniger sparen Sie 6 Prozent Heizenergie.
- Verdecken Sie Heizkörper nicht durch Möbel und Vorhänge. Nur wenn die Luft frei zirkuliert, gibt der Heizkörper die Wärme gleichmässig ab.

Lüften

- Menschen und Pflanzen produzieren Wasserdampf, der nicht selbstständig entweichen kann. Je dichter die Gebäudehülle, desto öfter sollten Sie daher lüften. Achten Sie auf eine relative Luftfeuchtigkeit von max. 40 Prozent.



Bewusstes Heizen und Lüften sorgt für Behaglichkeit und senkt ihren Energieverbrauch.

- Lüften Sie quer und öffnen Sie zwei- bis dreimal täglich für ca. 20 Min. mehrere Fenster vollständig. So ist der Luftaustausch maximal, ohne dass die Räume auskühlen.



Buchtipp

«Drei»

von Dror Mishani

Drei Frauen, drei Schicksale treffen auf denselben Mann – Gil, zurückhaltender Anwalt und Vater von zwei Töchtern.

Die geschiedene Orna lernt ihn über ein Datingportal kennen und verfällt ihm hoffnungslos.

Emilia, Pflegerin aus Riga, kümmert sich um seinen kranken Vater, und Ella, Ehefrau eines Berufssoldaten und überforderte Mutter von drei Kleinkindern, sehnt sich nach einer Abwechslung.

Alle drei Frauen stehen alleine da und kämpfen hart für eine bessere Zukunft. Der attraktive, geheimnisvolle Gil stillt ihre Sehnsüchte und bietet ihnen die Gelegenheit, aus dem eintönigen Alltag auszubrechen und sich auf eine bessere Zukunft mit ihm zu freuen.

Die Frauen werden in überzeugenden Dialogen in ihren Perspektiven dargestellt und sind mir ans Herz gewachsen. Doch irgendwann läuft etwas schief und niemand denkt vorerst an ein Verbrechen. «Drei» von Dror Mishani ist kein Kriminalroman im klassischen Stil. Er stellt die israelische Gesellschaft realistisch dar und beschreibt eindrücklich die Stadt Tel Aviv. Ein fesselnder Roman über drei starke Frauen und den Mann, den sie besser nie kennengelernt hätten.

Bibliothek Degersheim, Daniela Baumann



ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom **9. November 2020 bis 22. November 2020**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

SOHA Immo AG, Projektänderung BG-Nr. 2019.25: Abbruch Wohnhaus und Neubau Mehrfamilienhaus, Winterhaldenstr. 2, 9113 Degersheim

Öffentliche Auflage vom **6. November 2020 bis 19. November 2020**, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Kunz Max und Brigitta, Neubau Gartenhaus mit Sauna beim Wohnhaus Assek. Nr. 719, Hinterschwil 719, 9113 Degersheim

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Todesfall

Gestorben am 1. November 2020 in Degersheim SG: Fritsche, *Albert* Anton, von Appenzell AI, geboren am 22. März 1931, wohnhaft gewesen in Degersheim SG, Schwalbenstrasse 2. Die Abdankung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engen Familienkreis statt.

Lichtfeier

KIRCHE Am Sonntag, 8. November 2020, findet um 18.00 Uhr in der Bruder-Klaus-Kirche in Wolfertswil eine Lichtfeier statt für alle Menschen, die um ein Kind trauern. Die Lichtfeier möchte Menschen einen Raum zur Erinnerung und zur Trauer um ihre verstorbenen Kinder geben. Taizé-Gesänge werden die Feier musikalisch umrahmen.

eing.



In Wolfertswil findet eine Lichtfeier für alle Menschen, die um ein Kind trauern, statt.

Kantonale Talentschule für Musik

FÜRSTENLAND—WIL—WIL LAND—NECKERTAL—TOGGENBURG

Oberstufenzentrum Degenau Jonschwil

Herzliche Einladung zur

Vorstellung unserer Talentschule,
Infos zu Anmeldung und Aufnahmeprüfung fürs Schuljahr 2021/22

Donnerstag 26. November 2020
19.30 Uhr

Aula OZ Degenau, Steigstrasse, Jonschwil



JEDEN FREITAG

FLADE-BLATT-TAG

IN ALLE
HAUSHALTUNGEN
VON FLAWIL UND
DEGERSHEIM

INSERTE-
RESERVATIONEN:
flawil@cavelti.ch oder
degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81





Ein Lebenskreis hat sich geschlossen
 Ein erfülltes Leben ging zu Ende
 Zurück bleibt die Erinnerung

Margrith Fritsche-Hälg

30. September 1933 – 16. August 2020

Albert Fritsche

22. März 1931 – 1. November 2020

In lieber Erinnerung

Die Trauerfamilie

Verwandte und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Remo Fritsche, Webergasse 5, 9056 Gais



SKILIFT DEGERSHEIM AG

Protokoll der Schriftlichen Abstimmungen zur den Traktanden der 56. Generalversammlung

Aufgrund der aktuellen Situation mit Corona-19 hat der Verwaltungsrat an seiner Sitzung vom 17. September 2020 beschlossen, auf eine Generalversammlung in der Remise zu verzichten und den Aktionärinnen und Aktionären die Geschäfte in schriftlicher Form vorzulegen und darüber brieflich abstimmen zu lassen.

Versand an Aktionäre 455
 Eingegangene Aktionärenstimmen 176 = 38.68 %

	<u>ZUSTIMMUNG</u>	<u>ABLEHNUNG</u>	<u>ENTHALTUNG</u>
Resultate Förderverein:			
Genehmigung Protokoll vom 30.10.2019	einstimmig	0	0
Jahresrechnung 2019/20	grossmehrheitlich	0	1
Verwendung des Reingewinns	grossmehrheitlich	0	1
Entlastung des Vorstandes	einstimmig	0	0

Resultate Skilift Degersheim AG:

Genehmigung Protokoll vom 30.10.2019	176	0	0
Geschäftsbericht des Präsidenten	176	0	0
Jahresrechnung 2019/2020	174	0	2
Übertrag des Verlustes auf das Konto Verlustvortrag	171	0	5
Bericht der Revisionsstelle	176	0	0

Der Präsident bedankt sich in Namen des Verwaltungsrates bei allen Aktionärinnen und Aktionären und den Mitgliedern des Fördervereins, die an dieser Abstimmung teilgenommen haben, für das entgegengebrachte Vertrauen.

Aufgrund der Corona-Pandemie haben wir uns entschieden, in diesem Jahr anstelle von einem 2-tägigen Bazar, einen 5-wöchigen Weihnachtsverkauf durchzuführen.

Die Platzverhältnisse und die geltenden Abstandsregeln lassen leider keine Verpflegung zu. Wir verzichten daher auf das bisherige Angebot von Mahlzeiten, Getränken, Kaffee und Kuchen.

Umso mehr freuen wir uns, Ihnen Neues und Bewährtes aus unseren Ateliers zu präsentieren.



Weihnachts-Verkauf

Tagesstätte Dorfplatz

Hauptstrasse 84, 9113 Degersheim

KEIN
Kerzenziehen!

Von Montag 16. November bis Freitag 18. Dezember

jeweils 8'30 bis 11'30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

Zusätzlich Samstag 28.11. und 12.12. von 10 bis 17 Uhr.

Stiftung SÄBLI

Lebensraum für Menschen mit Behinderung



Platzgespräch zur Ortsplanungsrevision

VEREIN Nach der schriftlichen Information der Gemeinde und vor der öffentlichen Information am 2. November war es am 30. Oktober ein stimmiger Zeitpunkt, um am Platzgespräch über die Ortsplanungsrevision zu reden. Die Komplexität der Thematik brachte mit sich, dass der Informationsstand der rund 20 Teilnehmenden unterschiedlich war. Im Gespräch wurden Fragen, Ansichten und Informationen zusammengetragen, die als Basis für eine Verständigung

dienten. Einig wurde man sich darin, dass unter der Berücksichtigung vielfältiger Faktoren mehr Möglichkeiten zur Mitgestaltung des Ortsbildes erwünscht sind, die über das Erfüllen der Anforderungen des Bundes oder des Kantons hinausgehen. Das Verhältnis zwischen Wachstumsgrenze von Degersheim und den vorliegenden Verdichtungsabsichten wurde beleuchtet. Auch eine gesunde Balance im Hinblick auf geschützte Grünflächen wurde als Wert geteilt. Die Revision

wurde als besonders relevantes Geschäft begriffen, das die Bevölkerung unmittelbar und mehr als andere Geschäfte betrifft. Dass in Degersheim ein Referendum erfolgreich zustande kam, warf die Frage auf, wie es im Hinblick auf die zukünftige Ortsplanung zu einem vertrauensvollen Miteinander kommen kann. Ausführliche Informationen zum Gesprächsinhalt finden sich auf www.platzgespräch.ch.

Estherina De Stefano

HANDÄNDERUNGEN SEPTEMBER UND OKTOBER 2020

Veräusserer: Erbgemeinschaft Egger Bernhard **Erwerber:** Egger Rosalia, Degersheim **Grundstück:** Nr. 63, Hörenstrasse 9, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 445 **Fläche:** 701 m², Gebäude, Gartenanlage

Veräusserer: Erbgemeinschaft Schuler Josef **Erwerber:** Schibli Martin, Herisau **Grundstück:** Nr. 321, Lindenstrasse 5, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 91, Gartenhaus Vers.-Nr. 1486 **Fläche:** 329 m², Gebäude, Gartenanlage

Veräusserer: von Holz AG, mit Sitz in Glarus Nord GL **Erwerber:** Kunz Tobias, Degersheim **Grundstück:** Nr. S5283, Oberdorfstrasse 17, 9116 Wolferts-

wil Nr. M20098, Oberdorfstrasse 17, 9116 Wolferts-
wil Nr. M20099, Oberdorfstrasse 17, 9116 Wolferts-
Wertquote: $\frac{132}{1000}$ Miteigentum (4 1/2-Zimmer-Wohnung) an Grundstück Nr. 1666 $2 \times \frac{1}{11}$ Miteigentum an Grundstück Nr. S5287 (2 Einstellplätze in Tiefgarage)

Veräusserer: Graf Mike, Walzenhausen und Graf Miriam, Flawil **Erwerber:** Fink Nicolas, Rickenbach Sulz **Grundstück:** Nr. 21, Bühlstrasse 1, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 684 Garage Vers.-Nr. 1868 Garage Vers.-Nr. 1869 **Fläche:** 682 m², Gebäude, Gartenanlage

Veräusserer: Pschorn Prisca, Degersheim **Erwerber:** Collenberg Balzer und Patrizia, St.Gallen **Grund-**

stück: Nr. 182, Bachstrasse 12, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 213 **Fläche:** 550 m², Gebäude, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage

Veräusserer: Baukonsortium Thalita, einfache Gesellschaft, Gesamteigentum, bestehend aus:

- Frischknecht Erwin, Degersheim
- Erbgemeinschaft Guatelli Paul
- Hafner Urs, Au SG
- Eppenberger-Nater Rosmarie, Degersheim

Erwerber: Tanner Hans, Degersheim **Grundstück:** Nr. 1046, Wolfensberg, 9113 Degersheim **Fläche:** 8197 m², Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide

J A!

ZONENPLAN und BAUREGLEMENT

29. NOVEMBER 2020

- weil wir ENTWICKLUNG in unserm Dorf FÖRDERN und nicht verhindern wollen.
- weil wir unserer JUNGEN Generation POTENZIAL AUFZEIGEN und sie nicht abschrecken wollen.
- weil wir unseren gewählten Vertreterinnen und Vertretern im Gemeinderat VERTRAUEN. Sie haben sich vertieft mit der Materie befasst und haben das OPTIMUM FÜR DEGERSHEIM erarbeitet.
- weil wir nicht den Föfer und s'Weggli haben können. VERDICHETES BAUEN geht NUR MIT einem BAUREGLEMENT, welches dies auch ermöglicht.



Rätselspass

■	■	■	■	E	T	■	S	■	■	■	■	M	■	■	
E	V	A	■	L	O	E	T	S	C	H	B	E	R	G	
■	O	U	T	E	N	■	E	■	H	A	U	T	■	L	
I	N	S	■	N	■	R	I	O	■	P	L	A	G	E	
■	R	■	F	A	N	A	L	■	W	E	L	L	E	N	
■	O	J	E	■	■	■	■	■	■	■	■	E	L	A	N
■	H	■	I	■	■	■	■	■	■	■	■	E	■	■	■
P	R	A	G	■	■	■	■	■	■	■	■	D	S	L	■
■	■	R	■	■	■	■	■	■	■	■	■	U	T	E	■
E	R	I	E	■	■	■	■	■	■	■	■	V	■	■	■
T	O	E	S	S	■	■	■	■	H	■	■	M	E	T	T
■	T	■	■	T	■	E	D	A	■	B	E	T	E	N	■
■	S	C	H	U	E	F	E	L	I	■	D	■	■	U	A
■	E	U	E	R	■	F	A	D	■	K	I	T	E	N	■
■	E	M	U	■	V	I	L	E	T	T	A	■	■	R	T

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

I N S E R A T

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

GRILLPLAUSCH

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: ERHOLUNG
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

1	2	3	5	4	6	7	9	8
4	8	6	2	9	7	5	1	3
9	7	5	8	1	3	6	4	2
3	9	7	4	5	2	8	6	1
5	1	2	7	6	8	4	3	9
6	4	8	1	3	9	2	5	7
2	3	9	6	8	4	1	7	5
8	6	1	9	7	5	3	2	4
7	5	4	3	2	1	9	8	6

4	3	1	5	6	7	2	9	8
9	2	7	4	1	8	6	5	3
6	5	8	3	2	9	4	7	1
7	8	3	1	9	6	5	2	4
2	9	5	7	4	3	1	8	6
1	6	4	2	8	5	7	3	9
3	1	6	9	5	2	8	4	7
8	7	2	6	3	4	9	1	5
5	4	9	8	7	1	3	6	2

©raetsel.ch 482370

©raetsel.ch 482401

AGENDA FLAWIL

Freitag, 08.30 bis 12.00 / 14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Sonntag, 8. November 2020
Konzert «Die vier Jahreszeiten» –
Anmeldung erforderlich
 Abendmusikzyklus Flawil-Gossau, Flawiler Kammerorchester und Yuko Ishikawa
 Kirche Oberglatt, 17.00 Uhr

Freitag, 13. November 2020
No Mads-Spirits
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 01.00 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Samstag, 7. November 2020
Lagerrückblick
Jungwacht und Blauring Degersheim
 MZA Steinegg

Ökum. Chinderchile
 Evang. Kirche Degersheim, 10.00 Uhr

Sonntag, 8. November 2020
Weihnachtspäckli-Abgabe
 Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Kirchgemeindehaus, nach dem Gottesdienst

Mittwoch, 11. November 2020
Kinderspielnachmittag
 Bibliothek Ludothek
 Ludothek Degersheim, 14.00 bis 16.00 Uhr

Weihnachtspäckli-Abgabe
 Evang.-ref. Kirchgemeinde
 Kirchgemeindehaus, 9.00 bis 10.30 Uhr

Freitag, 13. November 2020
Weihnachtspäckli-Abgabe
 Evang. -ref. Kirchgemeinde
 Kirchgemeindehaus, 14.00 bis 15.30 Uhr



Mit der Steckerleiste lassen sich Geräte bequem vom Strom trennen.



www.energistadt.ch

european energy award

© B. Wylezich - Fotolia.de